

SUCHBEGRIFF EINGEBEN...



PRESSEMITTEILUNG VERÖFFENTLICHEN

NEWS ABONNIEREN

Startseite

PRESSEMITTEILUNG BOXID 730172

NEWSROOM

Kategorie

Events

Sonstiges

Schlagwörter

baystartup

süd

nordbayern

mobile

schober

bayern

Software

hvb

business

Businessplan

rudolph

bayerischen

wagner

forum

startups

Die Hightech-Sieger aus München: Aus dem Labor in den Markt und neue Lösungen für die Industrie

Prämierung des Münchener Businessplan Wettbewerbs 2015 - Phase 1



Sieger des Münchener Businessplan Wettbewerbs 2015 Phase 1

(PresseBox) (München, 10.03.2015) Gestern abend wurden die zehn Hightech-Geschäftsideen in der Phase 1 des Münchener Businessplan Wettbewerbs 2015 prämiert. Die Sieger zeigen die typischen Stärken der Gründerlandschaft in München und Bayern: Alle zehn Gründerteams wollen Technologie-basierte Geschäftsideen verwirklichen und richten sich mit selbst entwickelten Produkten und Lösungen an Industrie und Geschäftskunden. Die Sieger kommen aus den Life Science Branchen, aus den IT-Branchen sowie aus Energie und Maschinenbau. In der Phase 1 des dreistufigen Münchener Businessplan Wettbewerbs hatten 145 Teilnehmerteams aus München und Oberbayern mitgemacht. Insgesamt wurden zur ersten Abgabe der von BayStartUP veranstalteten bayerischen Businessplan Wettbewerbe in Süd- und Nordbayern bis Ende Januar 2015 rund 280 Kurzkonzepte und Pitchdecks eingereicht.

Die Sieger wurden bei der Prämierung mit rund 500 Gästen im HVB Forum des BayStartUP Sponsoring-Partners HypoVereinsbank vorgestellt. Andreas Schober, HypoVereinsbank, Leiter der Region Bayern Süd, begrüßte die Teilnehmer und sagte zum Engagement der HypoVereinsbank im Bereich Gründer und junge Unternehmen: "Wir verstehen uns nicht nur als Geldgeber der deutschen Wirtschaft, sondern wollen mit Beraterkompetenz wahrgenommen werden. Wir suchen den strategischen Dialog mit Unternehmern, denn wir wollen Ihr Geschäft wirklich verstehen. Mit innovativen Gründern steigt schließlich die Zukunftsfähigkeit unserer gesamten Wirtschaft."

"Das Interesse am Münchener Businessplan Wettbewerb ist ungebrochen. Gerade für Hightech-Startups mit hohem unternehmerischem Risiko und Kapitalbedarf sind ehrliches Feedback und die intensive Unterstützung besonders am Anfang wichtig", so Dr. Carsten Rudolph, Geschäftsführer von BayStartUP. Die Juroren-Einschätzung beim Businessplan Wettbewerb hilft jedem Teilnehmer dabei, seinen Businessplan zu finalisieren, macht aber auch deutlich, welche Marktchancen eine Geschäftsidee wirklich hat. Dr. Carsten Rudolph betont: "Die Gründer stehen vor großen Herausforderungen: Die Märkte verändern sich unglaublich dynamisch, die Entwicklung neuer Produkte und Lösungen muss deshalb besonders schnell vorangehen. Gründerteams sollten sich also schon möglichst früh, also noch in der Entwicklungsphase, auf ihrem Markt bewegen. Selbst die Frühphasen-Investoren wollen heute in der Regel schon funktionierende Prototypen sehen, bevor sie einsteigen."

Bei der Branchen-Verteilung aller Teilnehmer-Teams machen Geschäftsideen aus dem Bereich



Weblinks

Vorstellung der 10 Sieger Startups

Short Facts

10 neue Geschäftsideen aus München

Marketing Teaser

Die besten Geschäftsideen im Münchener BPW Phase 1

Die Sieger kommen aus den Life Science Branchen, aus den IT-Branchen sowie aus Energie und Maschinenbau.

Pressemitteilung



ZIP-Datei herunterladen

Drucken

Weiterempfehlen

Vorlesen

Beobachten

QR-Code abrufen

Kontakt

Informations- und Kommunikationstechnologien, der Software genauso wie auch Mobile und Internet-Konzepte einschließt, fast die Hälfte aus. Aus den Technologien und Life Sciences kommen je rund 10 Prozent. "Die Sieger zeigen alle eine starke Technologie- und Business-to-Business-Orientierung. Das sind gute Voraussetzungen für besonders wachstumsstarke Unternehmen.", erklärt Harald Wagner, BayStartUP, Leiter des Münchener Businessplan Wettbewerbs.

Die Sieger der Phase 1

Die prämierten Life Science-Konzepte zeigen, wie Forschungsergebnisse aus dem Labor den Weg zum Einsatz in verschiedenen Industriezweigen finden. Das Gründerteam **4GENE** aus der TU München entwickelt natürliche, biotechnisch hergestellte Aroma-Glykoside. Die bisher sieben selbst entwickelten Stoffe finden an Aromahäuser und Chemikalienhändler weltweit verkauft. Die Wissenschaftler hinter **COLDPLASMATECH** vermarkten eine großflächige Therapieform zur Behandlung chronischer Wunden. Durch die heilenden und desinfizierenden Eigenschaften des Plasmas können sogar als austherapiert geltende, chronische Wunden behandelt werden. Das Gründerteam **CytoSwitch** aus der Ludwig-Maximilians-Universität München will Photostatins für den Einsatz durch Biologen weltweit etablieren. Damit lassen sich Wirkstoffe präziser verabreichen und ihr Effekt wird besser sichtbar. Hinter **FasCiPlex** steht ein Gründerteam aus der TU München, das dazu beitragen will, Zucker als Grundstoff für die Industrie als Ersatz für Erdöl zu einzusetzen. Der namensgebende Enzymkomplex FasCiPlex macht dabei die Verwertung von pflanzlicher Biomasse, z. B. aus Abfällen, rentabel. Der neuartige Trinkbecher des Gründerteams **IUVAS** ermöglicht ein vollständiges Leeren des Bechers, ohne dabei den Kopf nach hinten abzuwinkeln - wichtig für alle Patienten mit Bewegungseinschränkungen, die beim Trinken Gefahr laufen, Flüssigkeiten in die Lunge zu bekommen. Das Wissenschaftler-Team **Melliax Pharma** aus der Max-Planck-Gesellschaft entwickelt einen neuen eines neuartigen Wirkstoff gegen Diabetes, der für Pharma-Partner auslizenzieren werden soll.

Im Technologie- und Energiebereich wurde mit **mobile hydro** aus der TU München das Geschäftskonzept für ein schwimmendes low-cost Kleinstwasserkraftwerk prämiert. Zum Einsatz kommen soll es in flussnahen Regionen mit fehlender oder unzuverlässiger Stromversorgung, wo autark Strom produziert werden soll, ob für Entwicklungsorganisationen, den gewerblichen oder privaten Einsatz. Die **Vectoflow GbR** aus der TU München richtet sich an Entwicklungsabteilungen z. B. in der Automobil- und Windkraftanlagen-Industrie. Ihre Sonden und Messsysteme werden individuell an das Einsatzgebiet angepasst und sind robuster als herkömmliche Produkte.

Die Sieger aus den IT Branchen haben Geschäftskonzepte für den professionellen Einsatz entwickelt. **MedSchedule** aus der Ludwig-Maximilians-Universität München positioniert sich als erste Online-Software für große Arztpraxen und Krankenhäuser, um vollautomatisch Dienstpläne zu managen. Das Gründerteam **TerraLoupe** nutzt hochpräzise 3D-Geo-Bilddaten um virtuelle 3D Modelle auf Basis von großen Gebieten zu generieren und heutige Informationslücken von Kunden, z.B. Versicherungen und aus der Automobil-Branche, zu schließen.

Phase 2 des Münchener Businessplan Wettbewerbs 2015 - bis zum 24. März 2015

Im Wettbewerb läuft bereits die Phase 2, bei der bisherige Teilnehmer und neue Teilnehmer die gleichen Chancen haben. Die online Abgabe zur Phase 2 des Münchener Businessplan Wettbewerbs geht bis einschließlich 24. März 2015, 24 Uhr. Nun stehen die Aspekte Markt, Marketing und Vertrieb im Fokus. Alle Informationen und die Termine der kostenlosen, begleitenden Workshops zur Businessplan-Erstellung unter www.baystartup.de

Website Promotion



BayStartUP GmbH

BayStartUP ist die Institution für Gründung, Finanzierung und Wachstum in Bayern, mit breiten Angeboten zur Unterstützung von der Konzeptentwicklung über die Finanzierung bis in die Wachstumsphase. Die BayStartUP Angebote werden durch das bayerische Wirtschaftsministerium und Unternehmen wie die LfA Förderbank Bayern, die HypoVereinsbank, Siemens und weitere

Larissa Min Hae Kiesel
PR BayStartUP

Tel: +49 (89) 3883838-14
E-Mail: kiesel@baystartup.de

✕ Larissa Min Hae Kiesel auf
Xing

BayStartUP GmbH
Neumeyerstraße 48
D-09411 Nürnberg

+49 (89) 3883838-0
www.baystartup.de

Sponsoren ermöglicht. Hinter BayStartUP stehen außerdem zwei Fördervereine (Förderverein innovatives Unternehmertum Nordbayern e. V. und Förderverein innovatives Unternehmertum Südbayern e. V.) mit zahlreichen privaten Mitgliedern und Netzwerkpartnern.

BayStartUP ist im Herbst 2014 aus netzwerk nordbayern und evobis hervorgegangen. Der seit 1996 veranstaltete Münchener Businessplan Wettbewerb und der 1999 gestartete Businessplan Wettbewerb Nordbayern haben jährlich rund 400 Teilnehmer-Teams. Jeder Businessplan erhält ein intensives Jury-Feedback. So gingen daraus bisher mehr als 1.400 Unternehmen hervor, die heute mit ca. 11.000 Mitarbeitern am Markt aktiv sind und einen Umsatz von rund 1 Mrd. Euro erwirtschaften. Über das BayStartUP Finanzierungsnetzwerk haben Startups Kontaktchancen zu ca. 100 institutionellen Investoren und 200 Business Angels. Pro Jahr werden circa 20 bis 30 Millionen Euro an Seed- und Wachstumskapital vermittelt. www.baystartup.de

Diese Pressemitteilungen könnten Sie auch interessieren



10.11.2016

Rekordfinanzierung für Startups in Bayern: Finanzierungsnetzwerk von BayStartUP vermittelt über 68 Mio. Euro in zwölf Monaten



27.07.2016

Die drei Sieger des Münchener Businessplan Wettbewerbs 2016:



21.07.2016

Die drei Sieger des Businessplan Wettbewerbs Nordbayern 2016

unn | UNITED NEWS NETWORK GmbH 2002 - 2017, Alle Rechte vorbehalten.

AGB | Datenschutzerklärung | Nutzerrechte | Kontakt | Services / Glossar | Sitemap | Verteilercheck | Impressum

Pressemitteilung erstellen | Pressemappe erstellen | Pressemitteilung veröffentlichen

Partner: LifePR.de | seminarSPIEGEL | Initiative Mittelstand | ititpro.com | aktiv-verzeichnis.de | TrafficGenerator

